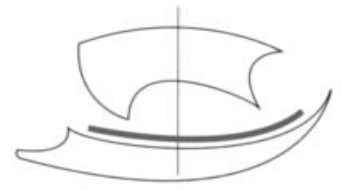


INFO Nr. 99

November 2012

Spohn-Gymnasium



Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern,

die Jahreszeit schreitet voran und alle Jahre wieder nehmen wir in der bevorstehenden Adventszeit auch wieder an der Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“ teil. Ebenso steht mit dem 19. Dezember der Termin für unser Weihnachtskonzert fest; vielleicht haben sich ja schon einige von Ihnen/Euch für den Eltern-Schüler-Lehrerchor angemeldet.

Der 23. November als Termin für das Eltern-Lehrer-Fest ist längst fest eingeplant. Es ist etwas Besonderes, dass die Eltern die ganze Lehrerschaft einer Schule einladen. Wir wissen dies sehr zu schätzen und freuen uns auf diesen Abend – in hervorragender Erinnerung an das letzte Eltern-Lehrer-Fest.

Die Verbundenheit mit unserer Schule stellt für uns einen hohen Wert dar. Vor geraumer Zeit trat ein ehemaliger Schüler, der ungenannt bleiben möchte (Abitur in den 50er-Jahren des letzten Jahrhunderts!), an unsere Schule und die Stadt Ravensburg mit einem ungewöhnlichen Anliegen heran. Er hat in Erinnerung an zwei seiner damaligen Lehrer eine hochwertige Sitzbank gespendet. Diese steht sowohl den Schülerinnen und Schülern als auch der Öffentlichkeit auf der Südseite des Schulgeländes zur Verfügung.

Auch wenn das Sitzen im Grünen natürlich eine erholsame Sache ist, so hat es unseren Schülerinnen und Schülern früher insbesondere an Sitzgelegenheiten mit Tisch im Haus gemangelt – außerhalb der Klassenzimmer. Vor gut einem Jahr konnten wir im Bereich 1.16 zu diesem Zweck einen „offenen Stillarbeitsbereich“ schaffen, der jederzeit zugänglich ist. Wie sich zeigte, wird dieses Angebot rege genutzt, und es ist sehr erfreulich, dass bislang keine Ordnungs- oder Müllprobleme aufgetreten sind. Es ist unser Ziel, hier auch Bücher zur Verfügung zu stellen und einen offenen Lesebereich zu schaffen. Die Umsetzung wird in Kürze folgen.

Ich wünsche Ihnen, Euch und uns allen ein gutes Durchstarten nach hoffentlich erholsamen Herbstferien.

Ihr 
(Wolfgang Bechler)

Die Sternwarte wird geöffnet

„No sollet se des au no kriaga“ soll Julius Spohn gesagt haben, als man ihm vorschlug, das geplante Schulgebäude auf dem Andermannsberg mit einer Sternwarte zu krönen. Dabei hatte er bereits Grund und Boden aus seinem Besitz zur Verfügung gestellt und einen Großteil der Kosten für den Bau und die Ausstattung der neuen Schule übernommen. Das Schulgebäude ist nun fast 100 Jahre alt, und seither ist das Türmchen der Sternwarte zu einem Wahrzeichen der Stadt Ravensburg geworden. Das Türmchen kennt man als Ravensburger, aber die Sternwarte von innen kennen nur die wenigsten. Wir, die Astronomielehrer am Spohn, wollen das ändern und bieten deshalb an jedem zweiten Mittwoch in diesem Winterhalbjahr eine Führung in der Sternwarte an. Alle Spohnschüler, ihre Eltern und Freunde sind dazu eingeladen.

Die erste Führung findet am 14.11.2012 statt. Weitere Führungen sind vorgesehen am 12.12.2012, 09.01.2013, 20.02.2013 (dritter Mittwoch im Februar!) und am 13.03.2013. Die Führungen beginnen jeweils um 19.30 Uhr und dauern ca. 1 ½ Stunden. Wer daran teilnehmen möchte, sollte sich pünktlich am hinteren Eingang des Schulgebäudes (Innenhof zum Sportplatz hin) einfinden. Die Führungen finden bei jedem Wetter statt!

Was gibt es in der Sternwarte zu sehen? An den Wänden des Treppenhauses sieht man eindrucksvolle Darstellungen der Sternbilder des Tierkreises. Im Inneren haben Teilnehmer eines Seminars die nähere Umgebung der Sonne in unserer Milchstraße im Modell dargestellt. Ein Stockwerk höher befindet sich ein kleines Planetarium, das einen Sternhimmel zeigt, wie man ihn sonst nur im Hochgebirge erleben kann. Bevor man durch eine Falltür die Kuppel betritt, kann man auf den äußeren Umgang des Türmchens hinaustreten; von dort hat man einen herrlichen Blick auf Ravensburg und seine Umgebung. In der Kuppel steht seit der Renovierung der Sternwarte vor rund zehn Jahren ein Spiegelteleskop mit Computersteuerung. Die Sternbeobachtung erfolgt durch eine Luke in der von Hand drehbaren Kuppel.

Wenn der Himmel klar ist, kommt das Fernrohr zum Einsatz. Je nach Sichtbarkeit beobachten wir den Mond, die Nachbarplaneten Venus und Mars, den Jupiter mit seinen vier großen Monden und/oder den Saturn mit seinem Ring. Außerhalb unseres Sonnensystems sind Kugelsternhaufen, interstellare Nebel und einige Galaxien lohnende Objekte. Wenn kein Beobachtungswetter ist, werden wir über Interessantes aus der Welt der Astronomie berichten.

Wir würden uns freuen, wenn wir zahlreiche Besucher in der Sternwarte begrüßen könnten.

Andreas Müller, Sigrid Straub, Helmut Wagner (Pensionär)

Jahresversammlung der „Freunde des Spohn-Gymnasiums“

Die diesjährige Jahresversammlung findet statt am

**Freitag, 16. November 2012,
um 20.00 Uhr im Zimmer 3.23**

Dazu laden wir Mitglieder und Freunde unserer Schule herzlich ein. Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Rückblick und Ausblick
Bericht der Schulleitung über die Situation der Schule
2. Bericht des Schatzmeisters Elmar Ott über das Geschäftsjahr, das am 31. Juli 2012 zu Ende ging
3. Entlastung des Vorstands und des Beirats
4. Zuschüsse
5. Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung sind laut Vereinssatzung spätestens eine Woche vor der Mitgliederversammlung schriftlich beim Vorstand einzureichen.

Die Einladung zur Jahresversammlung ist zusammen mit dem Jahrbuch in den letzten Wochen an die Mitglieder versandt worden. In der Zwischenzeit ist ein Antrag eingegangen, wonach der Vereinsbeirat um zwei Mitglieder erweitert wird. Die zusätzlichen Mitglieder sollen die Vereinsmitglieder vertreten, die bisher nicht im Beirat vertreten sind; das sind im Wesentlichen „ehemalige Eltern“ und ehemalige Lehrer. Vom Vorstand wird eine Aussprache über diesen Antrag angeregt, der eine Satzungsänderung erforderlich machen würde. Eine Abstimmung könnte dann in der nächsten Jahresversammlung erfolgen.

Im Anschluss an den offiziellen Teil der Jahresversammlung besteht in zwangloser Runde die Gelegenheit zum Gedankenaustausch über die Arbeit des Vereins und andere Themen.

Zur Information: Derzeit besteht der Vorstand des Vereins aus Eva Dubischar (1. Vors.), Helmut Wagner (2. Vors.) und Elmar Ott (Schatzmeister). Dem Beirat gehören außer den Mitgliedern des Vorstands an: Anne Liebhart und Carmen Zauner (als Vertreter der Eltern), Wolfgang Bechler (der für Ulrich Bösenberg nachgerückt ist) und Michael Falk (als Vertreter der Lehrer), Ursula Bartels und Ute Wendling-Frey (als Vertreter der Ehemaligen) sowie zwei Schülersprecher.

WEIHNACHTEN IM SCHUHKARTON

Geschenke an Weihnachten, das ist etwas Selbstverständliches in Deutschland. Nicht jedoch in Rumänien. Deshalb wollen wir auch dieses Jahr wieder die Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“ zu Gunsten dieser Kinder durchführen.

Und nun kommt ihr ins Spiel, um den Kindern dort eine ebenso schöne Weihnacht wie hier zu ermöglichen: Ein Schuhkarton ist schnell gefunden, und dann müsst ihr ihn nur noch befüllen, z. B. mit Süßigkeiten, Spielsachen, Hygieneartikeln etc.

Was ihr auf gar keinen Fall hineinpacken sollt, sind Gemeinschaftsspiele, Kriegsspielzeuge, PC-Games, oder verderbliche Lebensmittel wie Orangen.

Dann noch schön verpacken, vielleicht noch ein Bändchen drum herum und zu allerletzt noch beschriften, ob es für einen Jungen oder ein Mädchen ist und das dazugehörige Alter.

Gute Winterkleider könnt ihr auch in Säcken oder Tüten mit Altersbeschriftung dort abgeben.

Damit die Transportkosten auch alle abgedeckt werden können, bitten wir euch noch 2€ abzugeben.

Letzter Abgabetermin ist der **26.11.12** im Sekretariat bei Frau Kaiser.



Bei weiteren Fragen könnt ihr euch an Frau Kaiser, Daniel Bohler oder Sabrina Bohler (beide Kl. 9a) wenden.

Viel Spaß beim Packen!